

Aufgrund des § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch - BauGB - in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern GO i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 10 des Gesetzes vom 27.07.2009 (GVBl. S. 400) sowie Art. 81 Abs. 2 Bayer. Bauordnung - BayBO - i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588), zuletzt geändert durch Art. 78 Abs. 4 des Gesetzes vom 25.02.2010 (GVBl. S. 66) erlässt die Stadt Landshut die Satzung

BEBAUUNGSPLAN NR. 06 - 25/1 "zwischen Ritter-von-Schoch-Straße und Karl-Valentin-Weg mit Teiländerung 06-23"

MIT INTEGRIERTEM GRÜNORDNUNGSPLAN

Planung

SEP Baur & Deby
Stadtplaner Architekten
München

Logo verde
Ralph Kulak
Landschaftsarchitekten GmbH
Landshut

Für die Aufstellung des Entwurfes

Landshut, den 18.03.2011
Baureferat
Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Landshut, den 18.03.2011
Baureferat

Reisinger
Bauberrat

Doll
Bauberrat

Der Beschluß zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 BauGB vom Stadtrat am 06.02.2009 gefaßt und ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Landshut Nr. 7 am 23.02.2009 bekanntgemacht.

Landshut, den 18.03.2011

Oberbürgermeister

Dieser Bebauungsplan wurde als Entwurf vom Stadtrat am 18.03.2011 gebilligt und hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 05.04.2011 bis 06.05.2011 öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Landshut Nr. 8 am 28.03.2011 bekanntgemacht.

Landshut, den 10.06.2011

Oberbürgermeister

Der Stadtrat hat gem. § 10 Abs. 1 BauGB und Art. 91 Abs. 3 BayBO am den Bebauungsplanentwurf als Satzung beschlossen.

Landshut, den

Oberbürgermeister

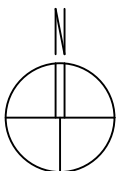
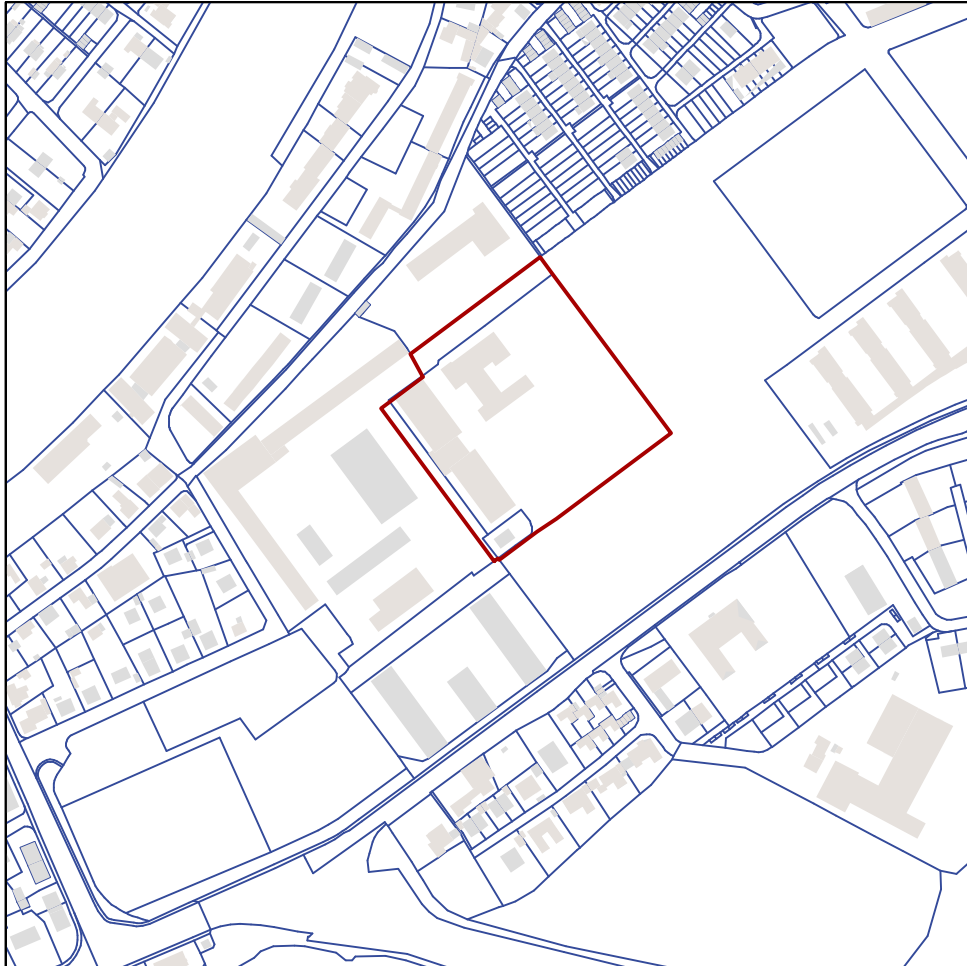
Nach Abschluß des Planaufstellungsverfahrens ausgefertigt.

Landshut, den

Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluß des Bebauungsplanes und die Stelle, bei welcher der Plan während der Dienstzeiten von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurden ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Landshut Nr. am bekanntgemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

ÜBERSICHTSPLAN M. 1 : 5.000



Maßstab 1:500

Plan zur genauen Maßentnahme nicht geeignet!
Längenmaße und Höheangaben in Metern!
Maßgebend ist die Baunutzungsverordnung i.d.F
der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132)

Stand der Planunterlage: August 2010
Januar 2011

Landshut, den 12.10.2009
Stadtplanungsamt

Geändert am: 18.03.2011
06.10.2011


Festsetzungen durch Planzeichen

2. Maß der baulichen Nutzung


IV Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß


WH Wandhöhe als Höchstmaß


3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

 Baugrenze


4. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen

 Flächen für den Gemeinbedarf

 Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

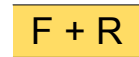
 Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen

 Kindergarten


 Sportlichen Zwecken dienende Gebäude

6. Verkehrsflächen

 Fußweg


 Fuß- und Radweg


 Straßenbegrenzungslinie

 Flächen für Stellplätze

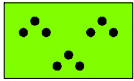
 Einfahrt

7. Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen

 Flächen für Versorgungsanlagen

 Trafostation

9. Grünflächen



Parkanlage



Öffentliche Grünfläche

13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



Bäume anpflanzen



Bäume erhalten

15. Sonstige Planzeichen

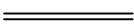


Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans



Umgrenzung von Flächen für Stellplätze max. 4.900 qm im Geltungsbereich

FD Flachdach



Einfriedung

Hinweise, nachrichtliche Übernahmen und Kennzeichnungen durch Planzeichen



bestehende Gebäude

830/27

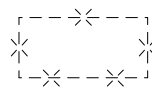
Flurstücksnummern



bestehende Grundstücksgrenze



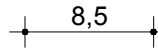
vorgeschlagene Grundstücksgrenze



Abbruch bestehender baulicher Anlagen

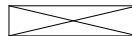


zu entfernende Bäume



8,5

Maßzahl in Meter



Bestand Überdachung / Vordach



vorgeschlagene Parkplatzaufteilung



Teilfläche Bebauungsplan Nr. 06-23 "Südlich Schönaustraße - Nördlich Jugendkurturzentrum"

